

Publizierbarer Projektstartbericht/Zwischenbericht

Gilt für die Programmlinie KLAR! Invest der Klimawandelanpassungsmodellregionen

A) Projektdaten

Allgemeines zum Projekt	
Projekttitel:	Trinkbrunnen in der KLAR! 10vorWien
Programm:	KLAR! Invest der Klimawandelanpassungsregion
Projektdauer (Plan):	27.04.2023 bis 31.10.2023
KLAR! -Region:	KLAR! 10vorWien
Projektphase:	Phase 2
Antragsteller:in:	Regionalentwicklungsverein 10vorWien
Kontaktperson Name:	Karin Schneider
Kontaktperson Adresse:	Bankmannring 1 2100 Korneuburg
Kontaktperson Telefon:	0660 20 700 22
Kontaktperson-E-Mail:	Karin.schneider@10vorWien
Themenfeld:	<input type="checkbox"/> Hitzeschutz <input checked="" type="checkbox"/> Wassermanagement
Projektgesamtkosten:	€ 53.636, --€
Fördersumme:	€ 40.000, --€
Klimafonds-Nr.:	C234599
Erstellt am:	05.07.2023
Weiterführende Infos (falls vorhanden)	Produktinformationen findet man hier: https://www.beschaffungsservice.at/trinkbrunnen-freistehende-saeule-eckig/

B) Projektübersicht

<p>Synopsis: Max. 250 Zeichen inkl. Leerzeichen</p>	<p>In den KLAR!10vorWien-Gemeinden: Bisamberg, Enzersfeld, Großmugl, Großrußbach, Hagenbrunn, Harmannsdorf, Korneuburg, Niederhollabrunn, Stockerau erfolgt die Errichtung von gesamt 22 Trinkbrunnen. Das Modell der Firma City Bull entspricht den Qualitätskriterienkatalog der e.N.u.</p>
<p>Kurzbeschreibung: Max. 7.500 Zeichen inkl. Leerzeichen</p>	<p>Trinkbrunnen an öffentlichen Plätzen sind eine gute Möglichkeit, der Bevölkerung einfachen und kostenlosen Zugang zu sauberem Trinkwasser, aber auch für Abkühlung zur Verfügung zu stellen. Damit leisten die Gemeinden aber auch einen wertvollen Beitrag, um den Beeinträchtigungen der Gesundheit durch die hohen Temperaturen, sowie der vermehrten Hitzetage entgegen zur wirken. Für die 57.488 Einwohner:innen der KLAR!-Region, aber auch für Radfahrer:innen und Wander:innen, die in der Region verweilen, wird hier eine barrierefreie Maßnahme zur Anpassung an die Auswirkungen des Klimawandels geschaffen werden, die aus gesundheitlicher Sicht (mehr Durst, genügend Flüssigkeitszufuhr an heißen Tagen) sehr wichtig ist und die Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum erhält bzw. verbessert. Nach Ermittlung des Gesamtbedarfs und Recherche zu den Trinkbrunnenmodellen entschied sich die Region einheitlich für das Modell CB TrinkbrunnenmetallPox, eckig mit integriertem Spülsystem der Firma City Bull. Da Montage und Anschlusskosten in den Gemeinden unterschiedlich sein werden und im Vorfeld nicht planbar sind, sind diese vollständig von der Gemeinde zu tragen. Da die Trinkbrunnen ins Trinkwassernetz der Gemeinden zu integrieren sind, erging mit dem Ansuchen um verbindliche Bestellung an die KAM, der Auftrag bereits in die ersten Planungen zum Standort den Wasserversorger bzw. Wasserwart einzubinden. Damit ist die Gewährleistung, dass sämtliche wasserrechtlichen Vorgaben eingehalten werden, gegeben. Nach Genehmigung der Stufe 2 erfolgte sofort die Bestellung der Trinkbrunnen, da diese 6-8 Wochen Lieferzeit haben. Die Trinkbrunnen wurden im Juni und Juli an die</p>

	<p>Gemeinden ausgeliefert, derzeit erfolgt die individuelle Montage in den Gemeinden. Es ist geplant, dass das Projekt spätestens bis Oktober 2023 fertig gestellt sein wird.</p>
<p>Anpassungsrelevanz und Empfehlungen Max. 5.000 Zeichen inkl. Leerzeichen</p>	<p>Mit dem höheren Temperaturniveau steigt auch die Anzahl der Hitzetage (5-12 Tage) im Sommer weiter an, wird sich beinahe verdoppeln und führt somit zu einer markanten Erhöhung der Hitzebelastung. In Verbindung mit der ebenfalls deutlichen Zunahme an Tropennächten wird das menschliche Wohlbefinden künftig im Sommer vor Herausforderungen gestellt. Die Anschaffung von Trinkbrunnen hat vor allem Bezug zur Maßnahme „Gut gerüstet für die Hitze“ und ist eine Vorsorgemaßnahme, um die Bevölkerung von den Auswirkungen der Hitzewellen, die oftmals noch unterschätzt werden, zu schützen bzw. diese abzuschwächen. Die Präsenz der Trinkbrunnen im öffentlichen Raum wird zudem auch die Bewusstseinsbildung für die Klimawandelanpassungsmaßnahmen forcieren. Die Maßnahme dient direkt dem Wohlbefinden und der Gesundheit der Bevölkerung und ist dem Sektor Klimawandel und Gesundheit zuzuordnen.</p> <p>Empfehlungen: Die KAM führte die Erhebung des Bedarfs, die Recherche zu den Trinkbrunnenmodellen und die grundsätzliche Information zur Errichtung eines Trinkbrunnes durch. Dadurch konnte schnell eine regionale Lösung zum Modell gefunden werden. Die Standortplanung wurde von den Gemeinden durchgeführt. Nach Sammelbestellung der Trinkbrunnen durch die KAM erfolgte durch die Firma CityBull eine direkte Lieferung in die Gemeinden. So konnten bei Lieferung noch auftretende Fragen zu Montage und Wartung geklärt werden.</p> <p>Die Abrechnung der Förderung und Öffentlichkeitsarbeit erfolgt dann wieder gesammelt über die KAM.</p>
<p>Zeitplan:</p>	<p>April 2023: Bestellung der Trinkbrunnen Juni/Juli 2023: Auslieferung und Montage</p>

	August/September 2023: Abrechnung und Öffentlichkeitsarbeit

Diese Projektbeschreibung wurde von der Fördernehmerin/dem Fördernehmer erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte sowie die barrierefreie Gestaltung der Projektbeschreibung, übernimmt der Klima- und Energiefonds keine Haftung.

Die Fördernehmerin/der Fördernehmer erklärt mit Übermittlung der Projektbeschreibung ausdrücklich über die Rechte am bereitgestellten Bildmaterial frei zu verfügen und dem Klima- und Energiefonds das unentgeltliche, nicht exklusive, zeitlich und örtlich unbeschränkte sowie unwiderrufliche Recht einräumen zu können, das Bildmaterial auf jede bekannte und zukünftig bekanntwerdende Verwertungsart zu nutzen. Für den Fall einer Inanspruchnahme des Klima- und Energiefonds durch Dritte, die die Rechteinhaberschaft am Bildmaterial behaupten, verpflichtet sich die Fördernehmerin/der Fördernehmer den Klima- und Energiefonds vollumfänglich schad- und klaglos zu halten.